



Arbeitsausbeutung ist keine Bagatelle!

Öffentliches Fachgespräch zur Bundestagswahl 2021

mit von Arbeitsausbeutung Betroffenen,

Vertreter*innen der Beratungsstellen:

mira, FairCare, Faire Mobilität

- NN, MdB (CDU)
- Katja Mast, MdB (SPD)
- Beate Müller-Gemmeke, MdB (Grüne)
- Pascal Kober, MdB (FDP)
- Jessica Tatti, MdB (Linke)

Moderation: Wolfgang Herrmann und Doris Köhncke

Montag, 19. Juli 2021, 17 - 18.30 Uhr

Reutlingen, Franz K.

(Unter den Linden 23, Reutlingen)

oder online live:

<https://www.youtube.com/watch?v=nyb3AxxoaJs>

Veranstaltet von:



DGB Baden-Württemberg



adis e.V.



VIJ e.V. - Vielfalt. Integration. Jetzt!



Katholische Betriebsseelsorge

In Baden-Württemberg arbeiten viele Menschen unter prekären Bedingungen, zum Beispiel in der Pflege, auf dem Bau, in der Fleischwirtschaft, der Landwirtschaft oder im Logistik- und Transportbereich.

Nicht wenige von ihnen werden dabei in erheblicher Weise ausgebeutet. Migrant*innen sind dabei in besonderem Maß von Arbeitsausbeutung betroffen.

Unzureichende Kenntnisse des deutschen Arbeitsrechts oder sprachliche Zugangsbarrieren, aber auch die kriminelle Energie mancher Arbeitgeber*innen sind nur einige Gründe dafür.

Unscharfe oder unbefriedigende rechtliche Regelungen, das Fehlen einer gut ausgestalteten Arbeitsinspektion oder ein unzureichender Austausch zwischen Kontrollbehörden und Beratungsstellen sind nur einige Stolpersteine, die einen effektiven Schutz vor Arbeitsausbeutung bzw. die Durchsetzung von berechtigten Rechtsansprüchen behindern. Sanktionen gegen ausbeuterische Arbeitgeber*innen fallen in der Regel so gering aus, dass diese ihre Praxis selten ändern.

Die Veranstaltung wird Problemlagen aufzeigen, auf die Betroffene und Berater*innen in ihrer täglichen Praxis stoßen. Problemansätze werden betrachtet und über Lösungen gesprochen.

In Kooperation mit:



Beratungsstelle mira



Faire Mobilität



Faire Integration



franz.K



IQ Netzwerk Baden-Württemberg

Kontakt, weitere Informationen: info@adis-ev.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.



In Kooperation mit:

